



Reformationstag 2022

Das Jahr der Bibel

Für lutherische Gläubige ist Jesus Christus, der fleischgewordene Gott, das Wort. Durch die Worte der Heiligen Schrift, die Feier der Sakramente und den Dienst an den Nächsten kommt Christus in der Welt von heute zu uns. Diese Handlungen machen für uns den Gottesdienst aus. Die drei zentralen Elemente des Gottesdienstes sind Wasser (Taufbecken), ein Buch (die Heilige Schrift) und ein Tisch (Gemeinschaft mit Gott und den Nächsten).

Vor genau 500 Jahren, im Jahr 1522, hat Martin Luther das Neue Testament ins Deutsche übersetzt. Anlässlich dieses Jubiläums feiert der Lutherische Weltbund das Jahr 2022 als ein „Jahr der Bibel“. Am Reformationstag lädt der LWB seine Mitgliedskirchen ein, die folgenden liturgischen Bausteine für ihren Gottesdienst zu nutzen oder an ihren jeweiligen Kontext anzupassen.

Beispielsweise könnte der Gottesdienst auch eine Bibelprozession durch den Kirchoraum umfassen, bei der die Bibel in die Mitte der Gemeinde getragen und das Evangelium von dort gelesen wird. Je nachdem, wie Sie Gottesdienst feiern, könnten bei einer solchen Prozession auch Kreuzträgerinnen und Kreuzträger, Kerzenträgerinnen und Kerzenträger, assistierende Pfarrerrinnen und Pfarrer und der leitende Pfarrer oder die leitende Pfarrerin beteiligt sein und die Bibeltexte lesen.



LUTHERISCHER
WELTBUND

Eine Kirchengemeinschaft

Vorschlag Psalmlesung: Psalm 46

Vorschlag Lesung aus dem Evangelium: Johannes 1,1-14

Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und Gott war das Wort. Dasselbe war im Anfang bei Gott. Alle Dinge sind durch dasselbe gemacht, und ohne dasselbe ist nichts gemacht, was gemacht ist. In ihm war das Leben, und das Leben war das Licht der Menschen. Und das Licht scheint in der Finsternis, und die Finsternis hat's nicht ergriffen.

Es war ein Mensch, von Gott gesandt, der hieß Johannes. Der kam zum Zeugnis, damit er von dem Licht zeuge, auf dass alle durch ihn glaubten. Er war nicht das Licht, sondern er sollte zeugen von dem Licht. Das war das wahre Licht, das alle Menschen erleuchtet, die in diese Welt kommen.

Es war in der Welt, und die Welt ist durch dasselbe gemacht; und die Welt erkannte es nicht. Er kam in sein Eigentum; und die Seinen nahmen ihn nicht auf. Wie viele ihn aber aufnahmen, denen gab er Macht, Gottes Kinder zu werden: denen, die an seinen Namen glauben, die nicht aus menschlichem Geblüt noch aus dem Willen des Fleisches noch aus dem Willen eines Mannes, sondern aus Gott geboren sind.

Und das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit.

➤ *Der folgende Vorschlag für das Fürbittengebet kann durch weitere Fürbitten ergänzt werden, die für Ihren jeweiligen Kontext relevant sind.*

Schöpfergott, du hast alles geschaffen, in deinem Licht sehen wir das wahre Licht; öffne unsere Herzen, unseren Geist und unsere Sinne für dein Wort, das Licht ist und alles vertreibt, was uns in uns selbst und unseren eigenen Interessen gefangen hält. Gott der Barmherzigkeit,

erhöre unser Gebet!

Erlösergott, du kommst in unsere Welt, dein Wort ist wie ein zweischneidiges Schwert, das alle Dinge offenbart, die uns von dir fernhalten, und das ihnen entgegenwirkt. Reiß die Mauern nieder, die uns voneinander trennen. Verstärke unsere Liebe für dein Wort, das uns frei macht. Gott der Barmherzigkeit,

erhöre unser Gebet!

Tröstergott, du schenkst Leben. Du hauchst unseren ausgetrockneten Knochen deinen lebensspendenden Geist ein. Du erweckst uns aus unserer Lethargie, unserer Bequemlichkeit, unserer Mittelmäßigkeit und rufst uns durch dein Wort in ein Leben in voller Genüge und einen Versöhnungsdienst. Gott der Barmherzigkeit,

erhöre unser Gebet!

Gelobt seist du, oh Gott, für dein Wort in Jesus Christus, der uns in unseren Nächsten begegnet, in Wasser, Brot und Wein, und in den Worten der Heiligen Schrift. Gott der Barmherzigkeit,

erhöre unser Gebet!